

Lehrer werden?

Beitrag von „Midnatsol“ vom 21. Mai 2015 13:09

Hi Kimo,

ich bin Referendarin und halte daher natürlich auch ein Auge auf die Stellensituation. Meine persönliche Einschätzung:

- Englisch bietet mittlere Einstellungschancen - es werden an jeder Schule viele Englischlehrer benötigt, zugleich gibt es aber auch relativ viele Leute, die mit diesem Fach eine Stelle suchen. Das ist also kein Fach, das dich für eine Schule unattraktiv macht, aber eben auch nicht attraktiv. In der Kombi mit Englisch ist also das Zweitfach recht wichtig.

- Geschichte: Maue Aussichten. Klar, du kannst Glück haben, dass gerade eine Schule die Kombi Geschichte+dein Zweitfach sucht, aber wenn man ehrlich ist: Geschichte wird dir in den seltensten Fällen zu einem Job verhelfen. In Kombination mit Englisch böte es sich an die Quali für Geschichte bilingual zu machen, das wäre immerhin ein kleiner Bonus um einem Allerweltssfach einen attraktiven Anstrich zu verpassen.

- Philo: Ich kenne viele Schulen hier in der Gegend, die in Philo unterbesetzt sind, "dich" mit diesem Fach also bräuchten. Aber: trotzdem sind die Einstellungschancen nur geringfügig besser als mit Geschichte, denn viele Fachschaften sind unterbesetzt und man kann eben eher mal Philo (gerade in der Unterstufe) fachfremd unterrichten lassen als sagen wir Französisch, Bio oder Musik. Auch hier kommt es also aufs Zweitfach an.

Für die Kombi Geschichte+Philo sehe ich mehr oder minder schwarz. Zu sagen "ich würde es nicht machen" wäre gelogen, denn auch ich habe wider die Vernunft meine Herzensfächer studiert und bin offenen Auges in eine eher ungewisse Zukunft gestartet. Aber der vernünftige Rat wäre eben doch: Lass es. Erst Recht wenn du nicht örtlich extrem flexibel bist. Du könntest natürlich auch andenken, alle 3 Fächer zu studieren, damit wärst du schon wieder besser dran. Dauert aber eben (bei gleicher Studienqualität) auch länger.

Gerade was Philo angeht mag es aber in Berlin auch anders aussehen - ihr habt ja nicht einmal "(praktische) Philosophie", sondern "Ethik" wenn ich es richtig im Kopf habe, und war es nicht auch Berlin in der zumindest mal diskutiert wurde Religionsunterricht abzuschaffen und "Ethik" verpflichtend für alle Schüler anzubieten? Wenn dem so wäre, könnte die Situation natürlich ganz anders aussehen, aber irgendwie sagt mein Bauch mir, dass das zu schön wäre um wahr zu sein 